



Sicherheitsdatenblatt

Kema RT-177 Rostlöser spray

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Überprüft am: 20-07-2006/ HN Ersetzt: 14-05-2003	Lieferant: ITW Chemical Products Scandinavia Priorsvej 36 8600 Silkeborg Tel.:(+45) 86 82 64 44 Fax:(+45) 86 82 64 64 Notrufnummer: 110 Ansprechpartner:Helle Nielsen
Produktverwendung: Rostlöser.	
Warennummer 18715	

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Substanzen	Klassifizierung	G/G%	
200-578-6	64-17-5	Ethanol	F;R11	1-5	
265-150-3	64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	Xn;R65 R66	40-50	3
200-661-7	67-63-0	Propan-2-ol	F;R11 Xi;R36 R67	1-5	
270-704-2	68476-85-7	Erdölgase, verflüssigt	F+;R12	20-30	
-	-	Hochraffinierte mineralöl (DMSO 3%, IP 346)	ingen	20-30	
-	-	Bariumsulfonat	Xn;R20/22 Xi;R38 R53	1-5	

3) R65 ist auf Grund der Verwendung als Aerosole nicht relevant.
Vollständiger Text der R-Sätze - siehe Abschnitt 16.

3. Mögliche Gefahren

Hochentzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Zusätzliche Informationen Bei extensivem Gebrauch, Bildung eines brennbaren/entzündbaren Dampf-Luftgemisch möglich. Berührung mit den Augen vermeiden. Das Einatmen des Sprühnebels kann zu einer chemisch bedingten Lungenentzündung führen.

ITW Chemical Products Scandinavia Priorsvej 36, 8600 Silkeborg +45 86 82 64 44/+45 86 82 64 64

Überprüft am: 20-07-2006/HN
Ersetzt: 14-05-2003

Kema RT-177 Rostlöser spray

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

Verschlucken

Mund gründlich ausspülen und viel Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei Erbrechen den Kopf so niedrig halten, daß der Mageninhalt nicht in die Lungen gelangen kann. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

Haut

Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Gegebenenfalls eine Hautcreme auftragen. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

Augen

Augen sofort für mindestens 5 Minuten mit Wasser ausspülen (am besten mit Augenspülflasche). Auge dabei weit öffnen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

Verbrennungen

Gründlich mit Wasser abspülen, bis der Schmerz aufhört. Kleidung entfernen, die nicht an der Haut klebt und ärztlichen Rat suchen/Transport ins Krankenhaus veranlassen. Sofern möglich, bis zum Eintreffen medizinischer Hilfe weiter spülen.

Sonstige Informationen

Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wasserdampf. Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte. Noch nicht entzündete Bestände mit Wasser oder Wasserdampf kühlen. Falls gefahrlos möglich, Behälter aus der Gefahrenzone bringen. Dämpfe und Rauchgase nicht einatmen. Für Frischluft sorgen. ACHTUNG! Aerosoldosen können explodieren. Feuerbekämpfer sollen Sauerstoffgerät tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Beschreibung in Abschnitt 8. Für ausreichende Belüftung sorgen. Rauchen und offenes Feuer verboten. Tropf- und Spritzmengen mit einem Tuch abwischen und anschließend Tuch gemäß Beschreibung in Abschnitt 13 entsorgen. Bei punktierten Aerosolen, muss man die schnelle Entweichung von Treibgas und den Inhalt, der unter Druck steht, berücksichtigen. Leckage von Aerosolen ist sehr unwahrscheinlich. Leckage mit Tücher oder Absorptionsmaterial aufnehmen und entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Enthält organische Lösungsmitteln. Siehe Punkt 8 für Informationen über persönliche Schutzausrüstung. Rauchen und offenes Feuer verboten.

Lagerung

Behälter steht unter Druck: Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

ITW Chemical Products Scandinavia Priorsvej 36, 8600 Silkeborg +45 86 82 64 44/+45 86 82 64 64

Überprüft am: 20-07-2006/HN
Ersetzt: 14-05-2003

Kema RT-177 Rostlöser spray

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung

Die Arbeitsverhältnisse müssen so eingerichtet sein, dass die Grenzwerte nicht überschritten werden, z.B. bei genügend Ventilation oder Mechanisches aussaugen. Geeignete Atemschutzanlage anlegen, falls in kleine, verschliessende Umgebungen gearbeitet wird und/oder falls die Lokale Entlüftungsanlage unzureichend ist.

Atemschutz

Das Produkt enthält Flüssigkeiten mit geringem Siedepunkt, die von Kohlefiltern nur schlecht adsorbiert werden. Daher müssen Frischluftgeräte verwendet werden. In den meisten Fällen genügend eine Maske mit einem Filtereinsatz für Kohlenwasserstoff Lösungsmittel, da das Produkt normalerweise nur für eine kurze Periode verwendet wird.

Handschuhe und Schutzkleidung

Bei der Arbeit Schutzhandschuhe aus nitril tragen, falls das Produkt in Berührung mit der Haut kommen kann. Normale Arbeitskleidung tragen.

Augenschutz

Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.

Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz

Inhaltsstoffe	Konzentrationsgrenzwerte	Bemerkung
Ethanol	1000 ppm 1900 mg/m ³	-
Propan-2-ol	200 ppm 500 mg/m ³	-
Bariumsulfonat	0,5E mg/m ³	4

Die angegebenen Grenzwerten stimmen mit TRGS 900 überein.

Kontrollverfahren

Die Einhaltung der Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz lässt sich anhand von entsprechenden Hygienemessungen überprüfen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen: Klar/transparent væske.

Geruch: svag.

Mangler oplysninger for: Relativ massefylde (g/ml):

Wasserlöslichkeit (g/100 ml): Ikke opløselig i vand.

Dampf Gewicht: >1 (luft =1,0).

Siedepunkt (°C): >180

Mangler oplysninger for: Flammpunkt (konc.) (°C):

Viskosität: 36 cSt. ved 40°C

10. Stabilität und Reaktivität

Stabil unter gewöhnlichen Bedingungen. Die Haltbarkeit für Aerosolen ist mindestens 3 Jahre vom Produktionsdatum, aber sie können für 5 Jahre benutzt werden, falls es genug Treibgas in der Dose gibt. Reagiert mit starken Oxidationsmitteln. Bei Feuer bildet sich: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch und Stickstoffoxiden.

Überprüft am: 20-07-2006/HN
Ersetzt: 14-05-2003

Kema RT-177 Rostlöser spray

11. Angaben zur Toxikologie

Akut

Einatmen

Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Dosen verursachen die Dämpfe Kopfschmerz und Vergiftungserscheinungen. Das Einatmen von Sprühnebel kann eine chemischen Lungenentzündung verursachen.

Verschlucken

Schwierig wegen der Verpackungsform. Können zu Übelkeit führen. Erbrechen nicht provozieren.

Hautkontakt

Entfettet die Haut und trocknet diese aus. Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen.

Augenkontakt

Kann Reizungen der Augen verursachen.

Langzeitwirkung

12. Angaben zur Ökologie

Es gibt keine komplette Informationen über die Abbaubarkeit der Ingredienzien. Auf Grund von Informationen über ähnliche Materialien wird es erwartet, dass das Produkt biologisch Abbaubar ist mit einer mäßigen Geschwindigkeit der Abbaubarkeit.

Ökotoxizität

Das Produkt enthält geringe Mengen umweltgefährdender Stoffe.

Mobilität

Ein Teil des Produktes ist relativ flüchtig und verdampft von Wasser und Erde im Laufe von ein Paar Tagen.

Haltbarkeit und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

Akkumulation

Keine Daten verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Reste und Abfall in geschlossenen und dichten Behältern sammeln und dafür sorgen, daß diese zur örtlichen Chemikalienabfalldeponie kommen.

Vollständig leere Sprühdosen ohne Treibmittel oder Dosen, die versehentlich beschädigt oder zusammengedrückt wurden, können als , AVV-Code 15 01 04 abgeliefert werden. Rückstände des Produkts sind als Sondermüll zu behandeln. Chemikaliengruppe Z. Abfallfraktion 05.14. AVV-Code 16 05 04.

14. Angaben zum Transport

Das Produkt muss in Übereinstimmung den nationalen und/oder internationalen Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR und IMDG transportiert werden.

ADR: UN 1950 ; Aerosole, entzündlich, n.o.s. ; 2.1 ;

IMDG: UN 1950 ; Aerosole, entzündlich, n.o.s. ; 2.1 ;

Klassifizierungscode: 5F Kennzeichnung ADR: 2.1 Gefahrennummer:

Flammpunkt: -1 °C Kennzeichnung IMDG: 2.1 IMDG EmS.: F-D, S-U

Transport gemäß ADR 1.1.3.6:

15. Vorschriften



Hochentzündlich

Gefahrenkennzeichnung: Hochentzündlich

Gefahrensymbole: F+

Enthält

R-Sätze

Hochentzündlich. (R12)

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. (R66)

S-Sätze

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. (S9)

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. (S16)

Dampf/Aerosol nicht einatmen (S23-DA)

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. (S51)

Andere Kennzeichnungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.

Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz

Siehe Punkt 8.

Überprüft am: 20-07-2006/HN
Ersetzt: 14-05-2003

Kema RT-177 Rostlöser spray

16. Sonstige Angaben

Schulungsanforderungen

Es ist keine besondere Schulung erforderlich. Eine fundierte Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblattes ist jedoch Voraussetzung.

Verpackung

Sprühdose.

Verwendete Quellen

Sonstige Informationen

Nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Eigenschaftszusicherungen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben.

Wortlaut von R-Sätzen in Punkt 2

R11 Leichtentzündlich.

R12 Hochentzündlich.

R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R36 Reizt die Augen.

R38 Reizt die Haut.

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aktualisierungen

Änderungen sind in dem ganzen Datenblatt gemacht worden.

ITW Chemical Products Scandinavia Priorsvej 36, 8600 Silkeborg +45 86 82 64 44/+45 86 82 64 64 (Erstellt in Toxido®)